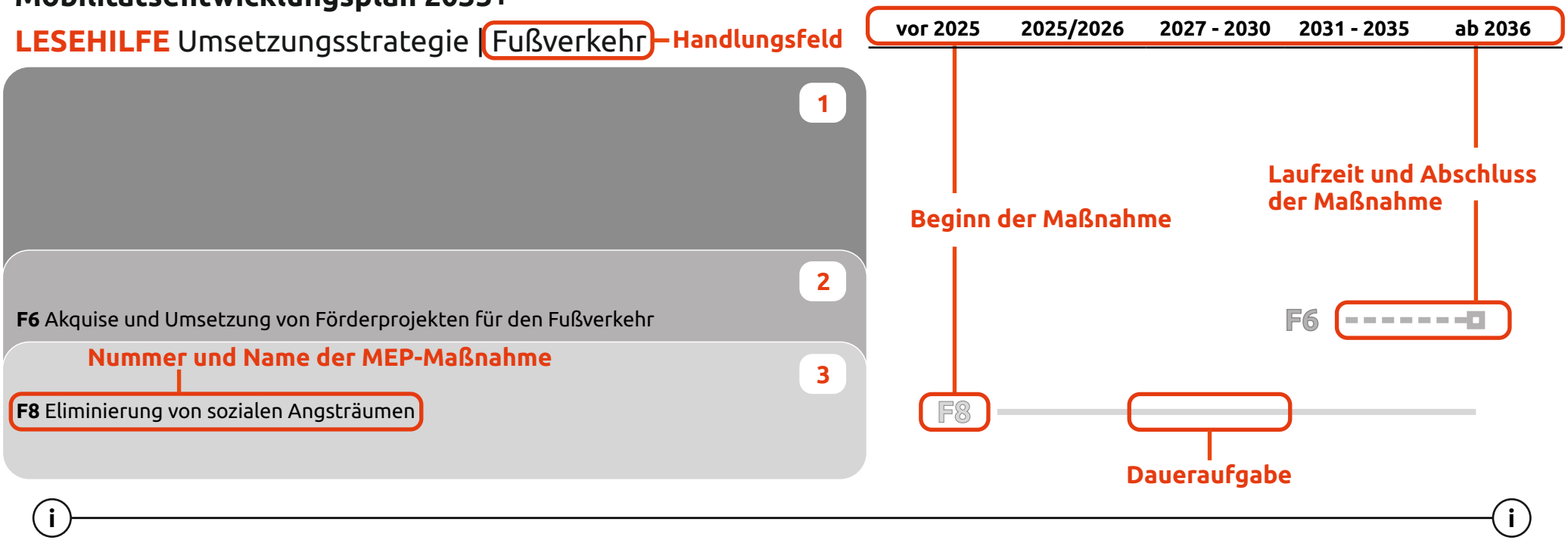
Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

LESEHILFE Umsetzungsstrategie | Fußverkehr – Handlungsfeld



2025 Umsetzungsstrategie

Die erste Umsetzungsstrategie entsteht nach dem Ratsbeschluss zum MEP und dient der effizienten und koordinierten Umsetzung des Handlungskonzeptes. Ziel: Möglichst alle Maßnahmen sollen bis 2035 angestoßen und frühzeitig mit den erforderlichen finanziellen und personellen Ressourcen sowie organisatorischen Rahmenbedingungen ausgestattet werden. Planungshorizont ist das Jahr 2035 und darüber hinaus.

2030 Umsetzungsstrategie - 1. Fortschreibung

Die erste Fortschreibung der Umsetzungsplanung entsteht mit der ersten MEP-Evaluation voraussichtlich im Jahr 2030. Die Erkenntnisse aus der Zielerreichungsanalyse lassen Rückschlüsse zu, ob die Umsetzungsstrategie angepasst werden muss. Neuer Planungshorizont ist das Jahr 2040 und darüber hinaus.

2035 Umsetzungsstrategie - 2. Fortschreibung

Die zweite Fortschreibung der Umsetzungsplanung entsteht mit der zweiten MEP-Evaluation voraussichtlich im Jahr 2035. Die Erkenntnisse aus der Zielerreichungsanalyse lassen Rückschlüsse zu, ob die Umsetzungsstrategie angepasst werden muss. Neuer Planungshorizont ist das Jahr 2045 und darüber hinaus.

1 Maßnahmenebene „Konzept / Zielsetzungen“ — *Programmatische und strategische Maßnahmen für die Gesamtstadt Braunschweig.*

2 Maßnahmenebene „übergeordnet“ — *Konkrete Maßnahmen mit stadtbezirksübergreifendem Charakter.*

3 Maßnahmenebene „untergeordnet“ — *Konkrete Maßnahmen mit i. d. R. kleinteiligem und konkretem räumlichen oder inhaltlichem Bezug.*

Beginn, Laufzeit und Abschluss der Maßnahme

Diese Angaben wurden gemeinsam mit den zuständigen Organisationseinheiten basierend auf einem ersten gutachterlichen Entwurf abgestimmt. In Projektsteckbriefen zu den Einzelmaßnahmen sind die Angaben von den jeweiligen Realisierungsteams weiter zu konkretisieren. Die Steckbriefe werden zusammen mit der Umsetzungsstrategie regelmäßig aktualisiert und fortgeschrieben.

Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Radverkehr

R1 Gesamtplanung und Ausbau eines Radverkehrsnetzes

R8 Ausbau von Anschlüssen an das regionale Radverkehrsnetz

R9 Analyse und Ausbau von bestehenden Hindernissen im Radverkehrsnetz

R10 Qualitätssicherung für Radwege

R18 Ausbau der Beleuchtung von Radwegen

R19 Verbesserung bei Radwegereinigung und Winterdienst

R2 Umgestaltung von Innenstadtstraßen

R17 Optimierung der Erreichbarkeit und Umfahrung der Fußgängerzone beibehalten

R7 Stadtweiter Ausbau von Fahrradabstellanlagen

R12 Neubau von Fahrradparkhäusern mit entsprechendem Bewirtschaftungssystem

R3 Evaluation von Radverkehrsprojekten

R6 Bau der geplanten Radschnellwege

R5 Qualitätsstandards im Radverkehr umsetzen

R13 Ausbau geschützte Radfahrstreifen (protected bike lanes)

R20 Verbesserung der Radverkehrsführung an Baustellen

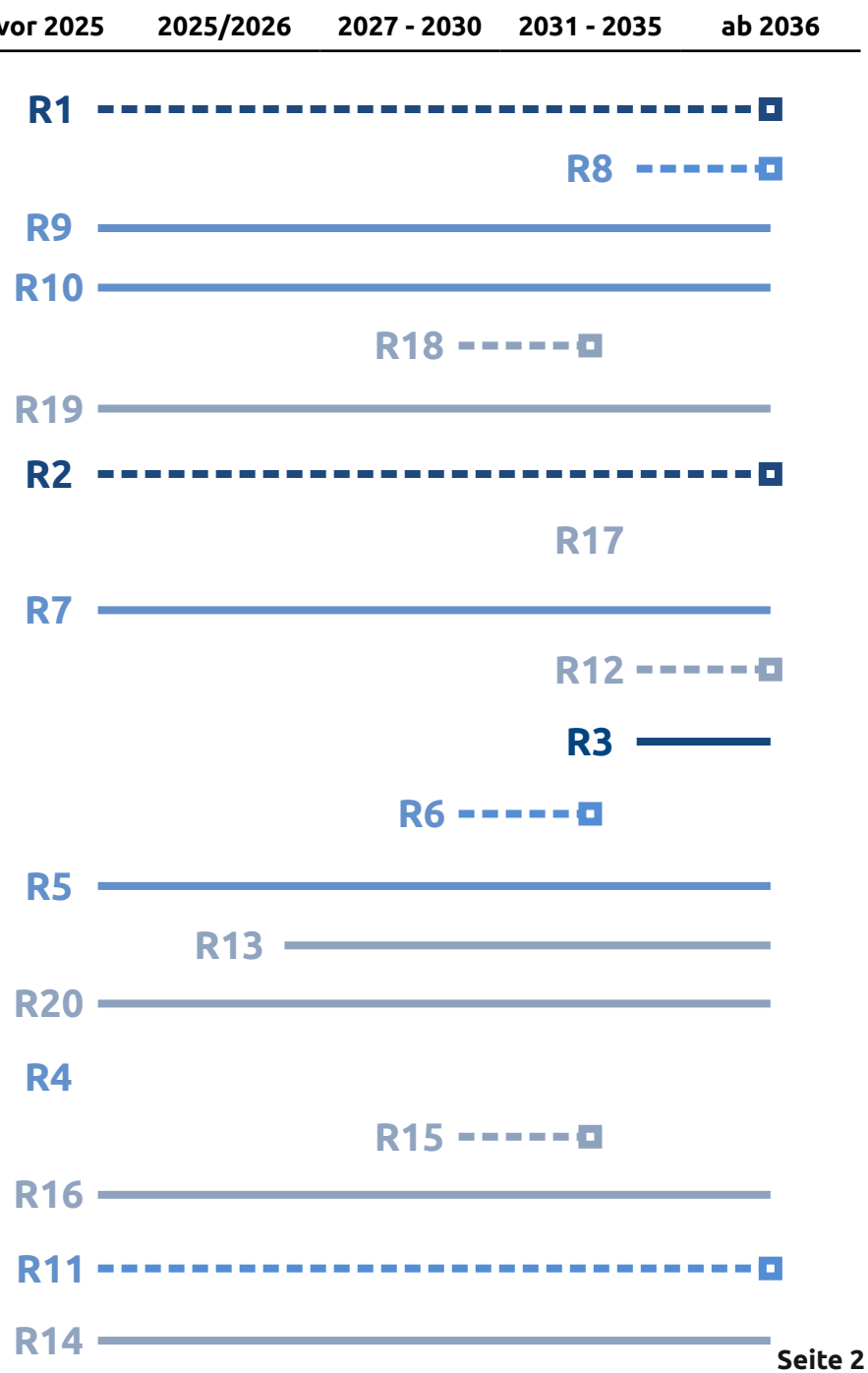
R4 Verbesserung der Radverkehrsführung in Knotenpunkten

R15 Ausbau der automatisierten Lichtsignalanlagendetektion für den Radverkehr

R16 Optimierung der LSA-Schaltung

R11 Umbau bestehender Radwege zu priorisierten Velorouten

R14 Verstärktes Engagement für Verkehrssicherheit im Radverkehr



Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Inter- und Multimodalität

IM1 Aufwertung und Ausbau des Park+Ride-Angebotes

IM2 Ausbau und Ergänzung des Netzes von Bike+Ride-Anlagen

IM3 Ausweitung des stadtweiten Bikesharing-Systems

IM4 Förderung des Ausbaus des Carsharing-Angebotes

IM5 Konzepterstellung und Umsetzung von Mobilitätsstationen

IM6 Bündelung aller Mobilitätsangebote in ein Buchungssystem

Umsetzungsstrategie | Wirtschaftsverkehr

W1 Umsetzung der Erkenntnisse aus der branchenübergreifenden Logistikstudie

W3 Entwicklung und Umsetzung eines Lkw-Leitsystems

W4 Aufbau eines effizienten Lieferzonenmanagements

W5 Planung und Einsatz von Kleinverteilerzentren für die emissionsarme letzte Meile

W6 Errichtung von Paketautomaten in Wohngebieten

W7 Stadtweite Kontrolle des Lieferzonenmanagements

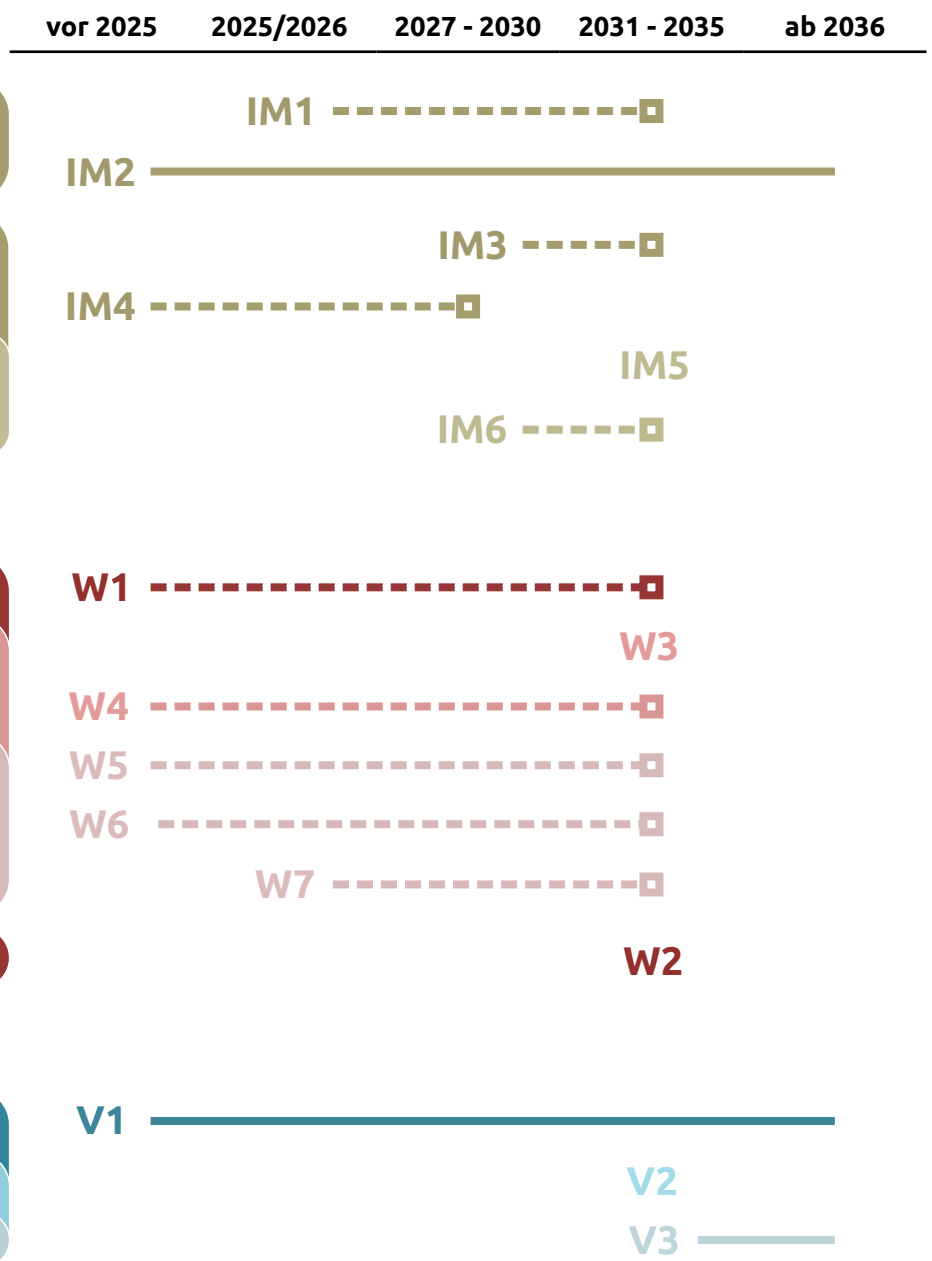
W2 Prüfung möglicher Verlagerungen von Güterverkehr auf die Schiene

Umsetzungsstrategie | Verkehrssicherheit

V1 Abbau von Nutzungskonflikten

V2 Abbau von Nutzungskonflikten mit dem ruhenden Verkehr

V3 Ausweitung der kommunalen (Geschwindigkeits-)überwachung



Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Alternative Antriebe

A1 Konsequenter Ausbau der Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum

A4 Auf- und Ausbau von öffentlicher Ladeinfrastruktur in Parkhäusern und Tiefgaragen

A5 Förderung von Carsharing-Stellplätzen mit Ladeinfrastruktur

A2 Elektrifizierung von dienstlichen Fahrzeugflotten

A3 Ausbau der Alternativen Antriebe in der Busflotte

Umsetzungsstrategie | Mobilitätsmanagement

M1 Organisation der Schulmobilität

M2 Einrichten eines vorhabenbezogenen Arbeitskreis Mobilitätsentwicklungsplan

M3 Mobilitätsberatung und -angebote für Bürger:innen schaffen

M4 Beratung zum betrieblichen Mobilitätsmanagement

M5 Ausweitung des veranstaltungsbezogenen Mobilitätsmanagement

M6 Schaffung eines interaktiven Stadtplans mit Echtzeit-Verkehrsdaten

Umsetzungsstrategie | Raum- und Siedlungsentwicklung

RS1 Orientierung am Leitbild der 15-Minuten-Stadt

RS2 Neuaufteilung und Umgestaltung von Verkehrsräumen

RS3 Nachhaltige Stadt- und Quartiersentwicklung in den Fokus setzen

RS4 Nachhaltige Verkehrsplanung für Gewerbegebiete

RS5 Ausbau von PV über Verkehrsflächen

Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Fußverkehr

F1 Qualitätsstandards für den Fußverkehr festlegen, umsetzen und nachrüsten

F2 Programm zur Umsetzung der Barrierefreiheit

F3 Programm für Grün in Straßenräumen aufsetzen

F4 Verbesserung der Aufenthaltsqualität

F5 Schaffung von fußgängerfreundlicher Kreuzungen und Querungen

F6 Akquise und Umsetzung von Förderprojekten für den Fußverkehr

F7 Aufwertung von Fußgängerzonen

F8 Eliminierung von sozialen Angsträumen

F9 Anforderungs-Grün für den Kfz

Umsetzungsstrategie | Öffentlicher Verkehr

ÖV1 Einsatz für einen attraktiven Regionalverkehr auf Schiene und Bus

ÖV4 Prüfung und Bau zusätzlicher Bahnhaltepunkte (SPNV)

ÖV5 Unterstützung bei der Sicherung einer attraktiven Verknüpfung im ÖV

ÖV6 Prüfung von sinnvollen Verbesserungen des Tarifsystems

ÖV9 Smartes Ticketing (Check-In, Check-Out)

ÖV2 Anpassung der Infrastruktur an zeitgemäßen ÖPNV

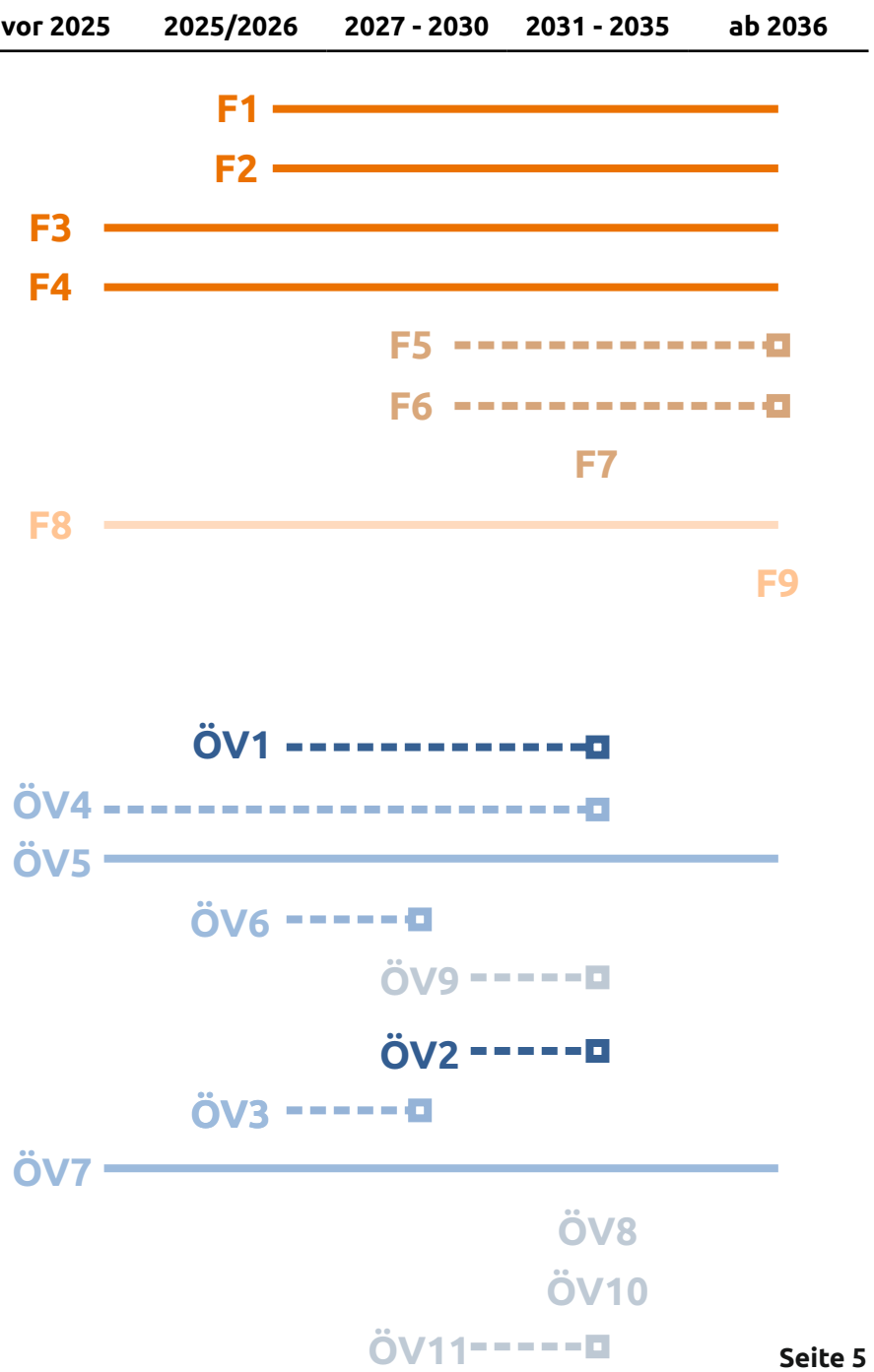
ÖV3 Vorhaben zur Beschleunigung des ÖPNV umsetzen

ÖV7 Stringente Umsetzung der Barrierefreiheit im ÖPNV forcieren

ÖV8 Ausbau von On-Demand-Verkehren vorantreiben (flexibler ÖPNV)

ÖV10 Prüfung der Einführung von Expressbuslinien

ÖV11 Prüfung der Umsetzbarkeit einer Taktverdichtung im Stadtverkehr



Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Fließender Kfz-Verkehr

K1 Verkehrsberuhigung auf Nebenstraßen

K3 Verkehrliche Beruhigung von Ortsdurchfahrten

K4 Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Geschäftslagen umsetzen

K6 Prüfung und ggf. Umbau des City-Rings

K7 Konzept zur Verlagerung des Durchgangsverkehrs (z. B. Verkehrsberuhigung Bohlweg)

K9 Prüfung und ggf. Umbau des Wilhelminischen Rings

K2 Umsetzung eines strategischen Hauptnetzes für den Kfz-Verkehr

K5 Untersuchung veränderter Verkehrsführungen (außerhalb Innenstadt)

K8 Optimierung der südlichen Innenstadtumfahrung

K10 Prüfung der verkehrsmittelübergreifenden Bedeutung des Brodwegs

Umsetzungsstrategie | Ruhender Kfz-Verkehr

P1 Erarbeitung einer städtischen Stellplatzssatzung

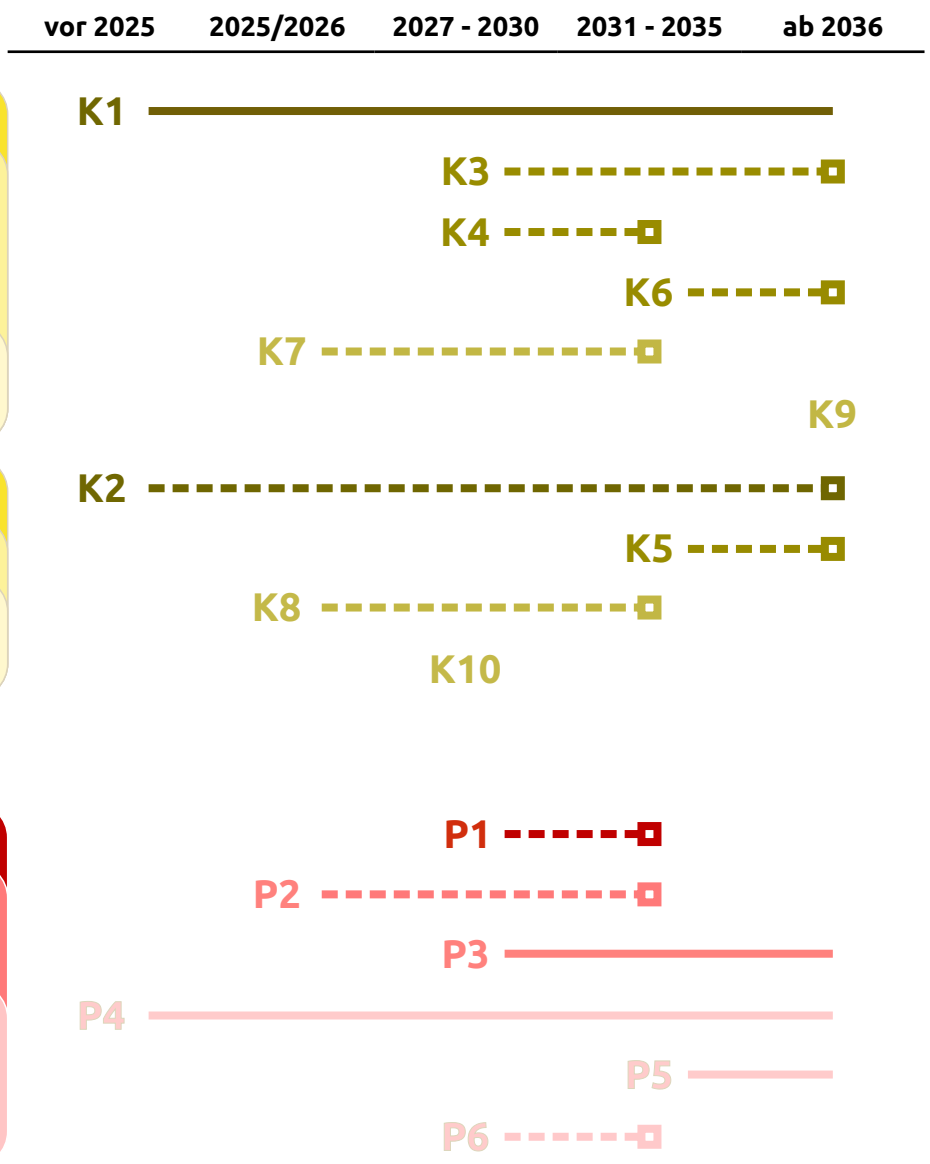
P2 Planung von Quartiersgaragen in Neubaugebieten forcieren und Nachrüstung prüfen

P3 Umsetzung eines konsequenten Parkraummanagements

P4 Parkraum-Bedarfsprüfung

P5 Digitale Parkraumüberwachung

P6 Smartes Parkleitsystem



Mobilitätsentwicklungsplan 2035+

Umsetzungsstrategie | Gesamtübersicht

vor 2025	2025/2026	2027 - 2030	2031 - 2035	ab 2036
37 von 88 *42 %*	*15 von 88* *17 %*	*16 von 88* *18 %*	*18 von 88* *20 %*	*2 von 88* *3 %*
R1	R13	R18	R3	F9
R2	IM1	R6	R8	K9
R9	W7	R15	R17	
R10	A5	IM3	R12	
R7	M2	IM6	IM5	
R5	M4	ÖV2	W2	
R4	RS4	ÖV9	W3	
R11	F1	ÖV11	V2	
R19	F2	K3	V3	
R20	ÖV1	K4	M3	
R16	ÖV3	K10	M6	
R14	ÖV6	P1	RS5	
IM2	K7	P3	F7	
IM4	K8	P6	ÖV8	
W1	P2	F5	ÖV10	
W4		F6	K6	
W5			K5	
W6			P5	
V1				
A1				
A4				
A2				
A3				
M1				
M5				
RS1				
RS2				
RS3				
F3				
F4				
F8				
ÖV4				
ÖV5				
ÖV7				
K1				
K2				
P4				